

Vorlage		der Gemeindevertretung Halenbeck-Rohlsdorf	
Beschluss		Nr.: 5/2022	
Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP	
		öffentlich	nichtöffentlich
Gemeindevertretung Halenbeck-Rohlsdorf	19.09.2022	X	
Einreicher: Bauamt			
<u>Beschluss:</u> Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 6 „Event- und Trainingspark Halenbeck- Rohlsdorf“			
<u>Sachverhaltsdarstellung:</u> Der AOTF e.V., vertreten durch Herrn Matthias Vorbeck (Vorhabenträger) beabsichtigt, auf dem in Anlage 2 dargestellten 12 ha großen Geländes (Flurstück 50, der Flur 109 auf der Gemarkung Ellershagen) die Errichtung und den Betrieb eines Trainingsparks für Behörden und Sicherheitsunternehmen sowie Airsoft- Veranstaltungen. Weiterhin ist auf dem Gelände ein Wohnhaus für den Betriebsleiter vorgesehen. Zur Realisierung des geplanten Vorhabens und zur bauplanungsrechtlichen Vorbereitung wird ein qualifizierter Bebauungsplan „Event- und Trainingspark Halenbeck- Rohlsdorf“ gern. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB aufgestellt, um die geplanten Nutzungen und Bauvorhaben zu ermöglichen. Ziel des Bebauungsplans ist, die Umnutzung des Geländes zu einem Trainingspark einschließlich der dafür erforderlichen baulichen Anlagen sowie die Errichtung eines Wohnhauses für den Betriebsleiter zu ermöglichen . Im Parallelverfahren dazu erfolgt die entsprechende Änderung des Teilflächennutzungsplans Rohlsdorf. Die Gemeinde Halenbeck- Rohlsdorf, vertreten durch das Amt Meyenburg, wird mit dem Vorhabenträger einen städtebaulichen Vertrag gern. §11 BauGB abschließen. Darin ist u. a. die Übernahme der Planungskosten durch den Vorhabenträger zu regeln <u>Beschlussvorschlag:</u> Für die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Umnutzung des Geländes zu einem Trainingspark einschließlich der dafür erforderlichen baulichen Anlagen sowie die Errichtung eines Wohnhauses für den Betriebsleiter wird durch die Gemeindevertretung Halenbeck- Rohlsdorf der qualifizierte Bebauungsplan „Event- und Trainingspark Halenbeck- Rohlsdorf aufgestellt. Der Geltungsbereich des Vorhabens umfasst das Flurstück 50 der Flur in der Gemarkung Rohlsdorf und befindet sich östlich des Gemeindeteils Ellershagen Ausbau. Die genaue Lage und Abgrenzung des Geltungsbereiches ist im Kartenauszug (Anlage 2) dargestellt. Die Gemeindevertretung Halenbeck- Rohlsdorf beschließt die Aufstellung des B-Plans Nr. 6. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Sämtliche mit der Planung verbundene Kosten übernimmt der Vorhabenträger. Dazu wird ein städtebaulicher Vertrag abgeschlossen.			
Abstimmungsergebnis:		Ja-Stimmen:	gesetzliche Anzahl:
		Nein-Stimmen:	davon anwesend:
		Stimmenthaltung:	
Gemäß § 22 i.V.m. § 31 BbgKVerf war(en) von der Beratung und Entscheidung ausgeschlossen: Keiner / _____			
(Name/n)			
Vermerk: beschlossen / beschlossen mit Ergänzungen / nicht beschlossen			
Astrid Eckert ehrenamtliche Bürgermeisterin als Vorsitzende der Gemeindevertretung			